

Beni Schmid und Erwin Emmenegger siegen

Schiessen: Spannende Wettkämpfe um Luzerner Meistertitel

Bei prächtigem Herbstwetter wurden auf den Schiessanlagen in Reiden (50 Meter) und Dagmersellen (300 Meter) die Luzerner Meisterschützen 2014 ermittelt. Erwin Emmenegger aus Flühlhi siegte in der Kategorie Ordonnanz, Beni Schmid aus Hasle in der Kategorie Sport.

Als einziger Teilnehmer verteidigte Pistolenschütze Peter Elmiger, Aesch, den im Vorjahr erreichten Meistertitel erfolgreich. Der Seetaler erzielte mit 187 Punkten bereits im Halbfinal das Bestresultat. Im Finaldurchgang totalisierte er zwar einen Zähler weniger als seine Verfolger Anneliese z'Rotz, Grosswangen, und Martin Berner, Wolhusen, dennoch reichte ihm das Total der beiden Umgänge zur erfolgreichen Titelverteidigung aus.

In der Kategorie Junioren/Jugendliche der Gewehrstützen kam es zu einem hart umkämpften Geschwisterduell. Die beiden Pfaffenauer Janine und Dominik

Frei lieferten sich einen äusserst spannenden Zweikampf. «Die Entscheidung fiel im drittletzten Schuss, als ich nur einen Achter erzielte», sagte Dominik, der seiner Schwester den Erfolg neidlos gönnte. Mit drei Punkten Rückstand folgte der Ruswiler Daniel Bolliger auf dem dritten Rang.

Bis zum letzten Schuss blieb die Spannung auch in der Kategorie Veteranen-Sport erhalten. Mit 194 Punkten siegte Josef Müller, Ebikon, vor Josef Gabriel, Adligenswil, der sich bloss um einen Punkt distanzierte. Der Roggliswiler Alfred Frank totalisierte 192 Punkte, was ihm die Bronzemedaille eintrug. In der Kategorie Veteranen-Ordonnanz holte sich Isidor Marfurt, Egozwil, einen unangefochtenen Sieg (191 Punkte). Über die weiteren Podestplätze entschied das Reglement zugunsten der punktgleichen Alterser Werner Moos und Werner Elmiger.

Eindrückliche Aufholjagd

Nach dem Halbfinal führte Weltmeisterin Bettina Bucher bei den Aktiven-Sport mit hervorragenden 99 Punkten die Rangliste an. Im Final steuerte die Schöngauerin anfänglich weiter auf Siegerkurs.

Doch in den letzten vier Schüssen büsste sie mit drei Neuern und einem Achter fünf Punkte ein und fiel damit in der Gesamtwertung auf den achten Rang zurück. Den Titel holte sich Beni Schmid aus Hasle mit zwei ausgeglichenen Passen (98 und 99 Punkte). Er verwies Ruedi Haas, Obernau, und Erwin Stalder, Willisau-Land, – die sich im Finaldurchgang ebenfalls zu steigern wussten – auf die Ehrenplätze. Erwin Emmenegger von der FSG Flühlhi-Sörenberg startete im Final der Kategorie Elite-Ordonnanz zu einer eindrucklichen Aufholjagd, nachdem er in der ersten Runde mit 92 Punkten hinter seinen persönlichen Erwartungen zurückgeblieben war. Der nervenstarke Entlebucher steigerte sich mächtig und sicherte sich mit einer 97-er-Passe den begehrten Meistertitel vor Martin Jäggi, Root, und Elmar Brügger, Willisau-Land [est].

Aus der Rangliste

Jugendliche/Junioren (15 klassiert): 1. Janine Frei, Pfaffenau, 95 Punkte; 2. Dominik Frei, Pfaffenau, 94; 3. Daniel Bolliger, Ruswil, 91; 4. Philipp Hodel, Luthern, 90; 5. Marco Lauber, Wolhusen, 90; 6. Lukas Emmenegger, Flühlhi-Sörenberg, 89; 7. Manuel Bieri, Willisau-Land, 88; 8. Manuel Kaufmann, Buchs, 87; 9. Robin Felber, Ruswil, 87; 10. Manuel Geiser, Roggliswil, 86. – **Veteranen-Sport (15 klassiert):** 1. Josef Müller, Ebikon, 194 Punkte; 2. Josef Gabriel, Adligenswil, 193; 3. Alfred Frank, Roggliswil, 192; 4. Beat Dahinden, Rothenburg, 191; 5. Peter Bründler, Obernau, 190; 6. Werner Gislis, Ebikon, 189; 7. Johann Tellenbach, Emmen, 187; 8. Hans-Peter Graf, Ruswil, 186; 9.



Die beiden Sieger aus dem Entlebuch: Erwin Emmenegger (links) und Beni Schmid. [Bild zVg]

Hans Riedweg, Wolhusen, 185; 10. Hans Koller, Grossdietwil, 183. – **Veteranen-Ordonnanz (30 klassiert):** 1. Isidor Marfurt, 191 Punkte (96/95); 2. Werner Moos, Malters, 186 (92/94); 3. Werner Amrein, Malters, 186 (92/94); 4. Heinz Steiner, Rothenburg, 186 (96/90); 5. Willy Albisser, Willisau-Land, 184 (96/88); 6. Xaver Baumli, Römerswil, 183 (91/92); 7. Hansruedi Hunn, Rothenburg, 183 (93/90); 8. Ruedi Imfeld, Hochdorf, 182 (91/91); 9. Irma Schilter, Entlebuch, 182 (91/91); 10. Hans-Rudolf Zai, Luzern, 180 (92/88). – **Aktive-Sport (30 klassiert):** 1. Beni Schmid, Hasle, 197 Punkte (98/99); 2. Ruedi Haas, Obernau, 195 (97/98); 3. Erwin Stalder, Willisau-Land, 194 (95/99); 4. Beat Brunner, Menznau, 194 (96/98); 5. Franz Gräter, Sempach, 193 (95/98); 6. Richard Frei, Luzern, 193 (96/97); 7. Fritz Steinmann, Roggliswil, 193 (96/97); 8. Bettina Bucher, Ruswil, 193 (99/94); 9. Timo

Studer, Romoos, 192 (96/96); 10. Markus Röler, Willisau-Land, 191 (96/95). – **Aktive-Ordonnanz (45 klassiert):** 1. Erwin Emmenegger, Flühlhi-Sörenberg, 189 Punkte (92/97); 2. Martin Jäggi, Root, 187 (95/92); 3. Elmar Brügger, Willisau-Land, 187 (95/92); 4. Ernst Marti, Hämikon, 185 (92/93); 5. Franz Bisang, Nottwil, 185 (93/92); 6. Adrian Stettler, Perlen, 185 (96/89); 7. Martin Burkart, Ballwil, 184 (94/90); 8. Ueli Wallimann, Schötz, 184 (95/89); 9. Hanspeter Fuchs, Römerswil, 183 (92/91); 10. Christoph Arnold, Perlen, 182 (93/89). – **Pistole 50 Meter (20 klassiert):** 1. Peter Elmiger, Hitzkirchertal, 373 Punkte (187/186); 2. Anneliese z'Rotz, Grosswangen, 371 (184/187); 3. Martin Berner, Wolhusen, 370 (183/187); 4. André Stocker, Hitzkirchertal, 365 (184/181); 5. Gabriel Bürkli, Emmen, 364 (183/181); 6. Oskar Bernet, Luzern, 355 (180/175).

fussball

FC Wolhusen

Herren 3. Liga:

Hildisrieden-Wolhusen

Samstag, 17.30 Uhr, Bogenhüsti

Morgen Samstagabend reist die Elf von Heinz Schumacher und Miguel Hofstetter nach Hildisrieden. Die Wolhuser gastieren beim aktuellen Tabellenvierten auf deren Sportplatz Bogenhüsti. Das Aufsteigerteam von Daniel Bucher hat bisher eine überraschend starke Hinrunde gespielt und will auf heimischem Terrain den Gästen aus Wolhusen Punkte abluchsen. Das zwischen Sempachersee und Baldeggersee eingebettete Hildisrieden hat bisher neun Punkte auf eigenem Terrain ergattert. Damit ist die Heimbilanz der Gastgeber um einiges besser als jene der Wolhuser. Diese haben aber in der Fremde mehr Punkte erkämpft als zu Hause. Aus diesem Grunde ist die Punkteverteilung keineswegs klar. Die Zuschauer dürfen sich bei Glühwein und Raclette auf eine spannende Partie freuen, bei der jeder Ausgang möglich ist. Bei der letzten Begegnung an gleicher Stätte trennte man sich 2:2. Ein Resultat, mit dem sich beide Teams nicht zufrieden geben werden und jeweils den Sieg anstreben. Spielbeginn ist bereits um 17.30 Uhr. [KS]

FC Schüpfheim

Herren 3. Liga:

Dagmersellen-Schüpfheim

Samstag, 18 Uhr, Chrüzmatz

Nach dem wichtigen Erfolg vom vergangenen Wochenende ist das Team von Christian Röösi am kommenden Samstag zu Gast beim Tabellenzweiten Dagmersellen. Für einen neutralen Beobachter, welcher sich nur auf die Tabellenposition konzentriert, wäre das Heimteam in diesem Aufeinandertreffen klarer Favorit. Doch die Vorzeichen stehen etwas anders. Während Schüpfheim im letzten Spiel überzeugend aufgetreten war und seinen ersten Heimspiel einfahren konnte, lief es Dagmersellen in den letzten beiden Spielen nicht nach Wunsch: Aus den Partien resultierte lediglich ein Punkt. Das junge Team aus Schüpfheim wird sicherlich mit viel Selbstvertrauen im Gepäck in das letzte Auswärtsspiel der Vorrunde gehen und versuchen, weitere drei Punkte einzufahren. Nur mit dem absoluten Siegeswillen und einer geschlossenen Mannschaftsleistung liegt am Samstag auf der Chrüzmatz für die Röösi-Elf etwas Zählbares drin. Das Team hofft auf zahlreiche Anhängerschaft, welche das Team

auch im Auswärtsspiel in Dagmersellen wieder lautstark unterstützt, wie es bis anhin üblich war. Das Spiel beginnt um 18 Uhr. [ps]

FC Entlebuch

Herren 3. Liga:

Nottwil-Entlebuch

Samstag, 18 Uhr, Bühlwäldli

Am Samstag steht für den FC Entlebuch der schwere Gang zum aktuellen Leader auf dem Programm. Auf überzeugende Art und Weise grüsst der FC Nottwil von der Tabellen Spitze und auch die Statistiken widerspiegeln ein eindruckliches Bild. In neun Partien holte sich die Mannschaft von Trainer Hasan Özoglu ohne eine Niederlage 25 Punkte. Zudem erzielte Nottwil 30 Tore durch insgesamt neun beteiligte Spieler. Etwas überraschend erscheint deshalb der unruhliche Spitzenplatz bei den Strafpunkten. Die Entlebucher Mannschaft von Patrick Mahler und Beat Koch weiss, dass sie gegen Schötz einen unglücklichen Auftritt verzeichnete. Deshalb wird das Team sicherlich top vorbereitet antreten und die Chance, dem souveränen Leader Punkte abknöpfen zu können, diszipliniert und hochmotiviert angehen. [GG]

Team Aerobic Jugend holt Gold nach Schüpfheim

Team Aerobic: TV Schüpfheim in Dagmersellen

Am vergangenen Sonntag zeigte die Dance-Aerobic-Gruppe II des TV Schüpfheim an der Vereinsmeisterschaft Jugend in Dagmersellen ihr Können und platzierte sich auf dem ersten Rang.

Etwas angespannt waren die sechs jungen Turnerinnen am Sonntagmorgen, kurz bevor sie ihr Wettkampfprogramm den Wertungsrichtern und den Zuschauern vorführten, denn der Grossteil der Mädchen hatte bisher nur wenig Wettkampferfahrung gesammelt. Um 9:25 Uhr ging es dann mit dem ersten Durchgang los. Mit viel Freude und Ausstrahlung, die auch den Wertungsrichtern nicht verborgen blieb, zeigte die Gruppe, woran sie seit knapp einem Jahr kontinuierlich gearbeitet hatte. Nach dem Durchgang machte sich ein recht gutes Gefühl breit, jedoch waren sich die Turnerinnen unter der Leitung von Lucia Wespil und Nathalie Emmenegger bewusst, dass auch die Konkurrenz starke Vorführungen geliefert hatte.

Jubel nach dem zweiten Durchgang

Gut eine Stunde nach dem ersten Durchgang folgte der zweite. Hier konnten sich die Mädchen bei der Ausführung und Technik der Schritte noch einmal steigern. Die grosse Überraschung folgte dann kurz nach dem Beenden des zweiten Durchganges: Mit einer sehr guten

Note von 9,28 im ersten Durchgang waren die Schüpfheimerinnen zwischenzeitlich auf dem ersten Platz, dicht gefolgt vom TV Hitzkirch mit 9,25. Man wusste, dass es sehr knapp würde, aber nur schon die Chance auf den ersten Rang stimmte die Gruppe überglücklich. Nun wartete man gespannt die Rangverkündigung ab, bei welcher das Resultat des zweiten Durchganges und somit das Endresultat bekannt gegeben werden sollte.

Rangverkündigung

Aufgeregt fanden sich alle Teilnehmenden vom Morgen zur Rangverkündigung in der Turnhalle ein. Neben vier Team-Aerobic-Gruppen wurden auch die Kategorien Geräte B und Gymnastik B von jenem Morgen bewertet. Und tatsächlich überbot ihr zweites Resultat mit 9,35 noch das starke erste, was für die jungen Entlebucherinnen eine tolle Schlussnote von 18,63 und somit den Sieg bedeutete. Die Freude war dementsprechend gross, ist doch der TV Schüpfheim bei den Vereinsmeisterschaften Jugend des Turnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden noch nie so gut rangiert worden.

Nun werden die Mädchen mit ihren Leiterinnen in den nächsten Wochen noch einmal am Programm feilen, denn der nächste ganz grosse Wettkampftermin steht schon bevor: Die Schweizermeisterschaft Team Aerobic am 29. November in Willisau.

Die ganze Rangliste der Vereinsmeisterschaft findet man unter <http://www.turnverband.ch/anlaesse/berichte>. [ana]



Vielleicht war es die gelungenste Schlusspose, die die Wertungsrichter überzeugt hat. [Bild zVg]

sport vorschau

Fussball

FC Entlebuch

Samstag, 25. Oktober: **Junioren E:** Entlebuch b-Wauwil/Egozwil b, 12.45, Farbschachen; **Dagmersellen a-Entlebuch a**, 15.00, auswärts. – **Junioren Dg:** Entlebuch a-Sempach a, 14.15, Farbschachen; **Grosswangen b-Entlebuch b**, 16.30, auswärts. – **4. Liga:** Buttisholz-Entlebuch, 16.00, auswärts. – **5. Liga:** Entlebuch-Malters, 18.00, Farbschachen. – **3. Liga:** Nottwil-Entlebuch, 18.00, auswärts.

FC Escholzmatt

Samstag, 25. Oktober: **Junioren E:** Zell b-Escholzmatt b, 10.00, auswärts; **Escholzmatt a-Dagmersellen b**, 13.30, Ebnet. – **Junioren Dg:** Escholzmatt-Grosswangen a, 13.00, Ebnet. – **5. Liga:** Escholzmatt-Hildisrieder SV b, 17.00, Ebnet. – **4. Liga:** Zell-Escholzmatt, 18.00, auswärts.

FC Schüpfheim

Samstag, 25. Oktober: **Junioren Dg:** Zell b-Schüpfheim b, 12.00, auswärts; **Schüpfheim a-Zell a**, 13.00, Moosmättli. – **Junioren E:** Schüpfheim b-Zell a, 13.00 Moosmättli; **Wauwil/Egozwil a-Schüpfheim a**, 14.00, auswärts.

– **3. Liga:** Dagmersellen-Schüpfheim, 18.00, auswärts.

FC Wolhusen

Freitag, 24. Oktober: **Senioren 30+:** SG Wolhusen/Malters-Cham, 20.30, Oberei, Malters. Samstag, 25. Oktober: **Junioren Dg:** Schötz b-Wolhusen, 14.00, auswärts. – **Junioren E:** Wolhusen-Reiden b, 15.00, Blindei. – **Junioren C:** SG Wolhusen/Malters-Team OG Kickers b, 15.00, Oberei, Malters. – **3. Liga:** Hildisrieder SV-Wolhusen, 17.30, auswärts. – **Junioren B:** Wolhusen-Rothenburg, 18.00, Blindei. – **2. Liga Frauen:** Wolhusen-Küssnacht, 20.00, Blindei. – **4. Liga:** Ruswil-Wolhusen, 20.00, auswärts.

Sonntag, 26. Oktober: **Junioren B:** SG Malters/Wolhusen-Baar a, 13.00, Oberei, Malters. – **1. Liga Frauen:** Zürich I-Malters/Wolhusen, 15.00, auswärts. – **Junioren A:** SG Malters/Wolhusen-Team Wiggertal I, 15.15, Oberei, Malters.

Sonntag, 27. Oktober: **Senioren 40+:** Zell-SG Malters/Wolhusen, 20.00, auswärts.

Team Amt Entlebuch

Freitag, 24. Oktober: **Senioren 30+:** TAE-Buochs, 20.15, Farbschachen, Entlebuch. – **Senioren 40+:** Buochs-TAE, 20.30, auswärts.

Samstag, 25. Oktober: **Junioren C:** Hergiswil-TAE III, 15.00, auswärts; **TAE I-Horw**, 16.00, Farbschachen, Entlebuch; **Südstern-TAE II**, 16.00, auswärts. – **2. Liga Damen:** TAE-Rapid Lugano II, 19.00, Ebnet, Escholzmatt.

Sonntag, 26. Oktober: **Junioren B:** TAE I-Emmen United, 13.00, Farbschachen, Entlebuch. – **Junioren A:** TAE-Team Sempachersee, 15.15, Farbschachen, Entlebuch.

Unihockey

Unihockey Schüpfheim

Sonntag, 26. Oktober: **Junioren U21 D Grossfeld**, Gruppe 3, in Wangen b. Dübendorf, MZH Dürbach; **Zürich II-Schüpfheim/Wolhusen**, 9.00; **Schüpfheim/Wolhusen-Baden/Birmensdorf**, 11.45.

UHC Wolhusen

Samstag, 25. Oktober: **Junioren C Regional**, Gruppe 12, in Kriens, Roggern; **Wolhusen I-Kägiswil/Alpnach**, 14.30; **Wolhusen I-Urt I**, 17.15.

Sonntag, 26. Oktober: **1. Liga Damen Kleinfeld**, Gruppe 3, in Affoltern am Albis, Turnhalle Stigeli; **Giswil-Wolhusen**, 9.00; **Wolhusen-Vipers InnerSchwyz**, 11.45.